

Einblick in deutsches Fußballmuseum

Leiter des Ausstellungsbereichs zu Gast im Abtei-Forum Königsmünster

Meschede. Im Abtei-Forum findet am Freitag, 4. März, um 20 Uhr ein Vortrag über das Deutsche Fußballmuseum in Dortmund statt. Referent ist Julian Oppmann, ehemaliger Schüler des Gymnasiums der Benediktiner. Julian Oppmann hat als Kurator die Ausstellung mit konzipiert und leitet jetzt den Ausstellungsbereich. Die Vereinigung der ehemaligen Schüler des Gymnasiums der Benediktiner lädt dazu alle ein.



Julian Oppmann.

FOTO: FUNKE SERVICES

Im Oktober 2015 eröffnete mit dem Deutschen Fußballmuseum in Dortmund die erste Dauerausstellung zur Geschichte des Sports in Deutschland. Auf rund 7000 Quadratmetern beleuchtet das Museum die historischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Aspekte des Fußballs und verbindet durch ein modernes Ausstellungskonzept und museumspädagogische Angebote aktives Lernen und Erleben.

Lebendiges Haus der Begegnung

Als ausdrücklich besucherorientiertes Haus bietet es eine Symbiose aus Exponaten, Texten, Medien und partizipativen Elementen und ist gleichzeitig nicht nur ein Ort des Bewahrens und Ausstellens, son-



Ein Blick in das Deutsche Fußballmuseum in Dortmund: Dort leitet der ehemalige Abiturient aus Meschede, Julian Oppmann, den Ausstellungsbereich.

FOTO: DFM/ROESNER

Nach Abitur und Studium zur Kulturstiftung des DFB in Frankfurt

■ Julian Oppmann absolvierte 2005 sein **Abitur** am Gymnasium der Benediktiner. Seit dem Jahr 2009 begleitet er das Deutsche Fußballmuseum. Nach dem Studium der Germanistik und Kultur- und Sozialanthropologie an der Universität Münster begann er in der Kulturstiftung des DFB in Frankfurt als Projektmitarbeiter und

wechselte nach der Standortentscheidung des DFB-Bundestages in den Planungsstab nach Dortmund.

■ Dort wirkte er als Kurator an der Konzeption, Entwicklung und Umsetzung der **Dauerausstellung** mit und ist seit der Inbetriebnahme des Museums als Leiter des Aus-

stellungsbereichs für die DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH tätig.

■ Vor seinem Vortrag findet um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung der **Vereinigung der ehemaligen Schüler und Schülerinnen** des Gymnasiums der Benediktiner statt, ebenfalls im Abtei-Forum.

dern auch ein lebendiges Forum der Begegnung und Diskussion. Welche Herausforderungen ergaben sich für die Projektbeteiligten bei der Entwicklung und Realisierung?

Und was macht ein Museum in einer zunehmend digitalisierten Welt bis heute zu einem attraktiven Ort der Wissensvermittlung? Der Vortrag liefert praxisnahe Einblicke

in die Entstehungsgeschichte des Museums und die Vielseitigkeit und Perspektiven der Museumsarbeit. Der Eintritt zu dem Vortrag in der Abtei Königsmünster ist frei.